

älteren einsichtsvolleren und erfahreneren Personen, so höre lieber zu, als daß du viel mitsprachest. Bist du anderer Meinung als sie, so widersprich ihnen niemals mit Eigensinn; bescheide dich, in deinen Ansichten vielleicht zu irren, und theile höchstens deine Meinung in aller Bescheidenheit mit. Es macht einen widrigen Eindruck, wenn junge Personen sich mit älteren und erfahreneren in einen Streit einlassen und Alles besser wissen wollen. Das thue du nie, liebe Tochter!

In deinem ganzen Benehmen gegen Andere lege immer und überall ein bescheidenes Wesen an den Tag. Ohne schüchtern und Kleinmüthig zu sein und deiner Würde etwas zu vergeben, wandle unter deinen Freundinnen und überhaupt unter denen, mit denen du in näherer oder entfernterer Verbindung lebst, als ein Wesen, das von seinen Vorzügen keine übertriebenen Vorstellungen hat, und die Vorzüge Anderer zu bemerken und zu schätzen versteht. Du wirst vielen Neiderreien und Verbrüßlichkeiten entgehen, wenn du dich davor in Acht nimmst, die Aufmerksamkeit Anderer zu sehr auf dich zu ziehen, oder dich unbescheiden vorzudrängen. Je bescheidner du in deinem ganzen Benehmen bist, desto mehr Liebe, Achtung und Zutrauen werden dir deine Nebenmenschen beweisen.